

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **97/98 (1931)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
40 Fr., Ausland 50 Fr., bei der Post abonniert
40 Fr. Einzel-Nummern 1 Fr. zuzüglich Porto

VERLAG CARL JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postdeck VIII 6110
Telephon: 34.507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch die Aktiengesellschaft der Unter-
nehmungen RUDOLF MOSSE, Zürich Die
viergespaltene Colonelzeile 50 Cts., Titelseite
80 Cts., ausl. Anzeigen 60 Cts., Titelseite 1 Fr.

Eisenbaugesellschaft Zürich

Vereinigte Werkstätten:
Löhle & Kern A. G. für Eisenbau
W. Koch & Cie., Abteilung Eisenbau

Ingenieur-Bureaux
Eisenbau-Werkstätte
Metallisierungs-Anstalt

Unfall-

Lebens-

Versicherungen

aller Art schliessen Sie vorteilhaft ab bei

„WINTERTHUR“

Schweiz. Unfall-Versicherungs-Gesellschaft

in Winterthur

Lebensversicherungs-Gesellschaft



HORGEN
TELEPHON 38

HEINRICH BRÄNDLI ZÜRICH
TELEPHON 33.887

Asphalt-, Dachpappen- und Holzcement-Fabrik

Asphalt-Beläge * Asphalt-Isolierungen

EISENBETONBAU

Industrieanlagen

P. ZIGERLI
Ingenieurbureau - ZÜRICH
Bahnhofstrasse 67
Telephon 52.984
Internationale Ausstellung Barcelona 1929
GOLDENE MEDAILLE

OTIS-AUFZÜGE

Mit Microsteuerung — Unbegrenzte Hubhöhen — Höchste Geschwindigkeiten

Telephon: 32.166

OTIS-AUFZUGSWERKE, FABRIK ZÜRICH Birmensdorferstraße 273

PAUL HOFER, BASEL-BALE

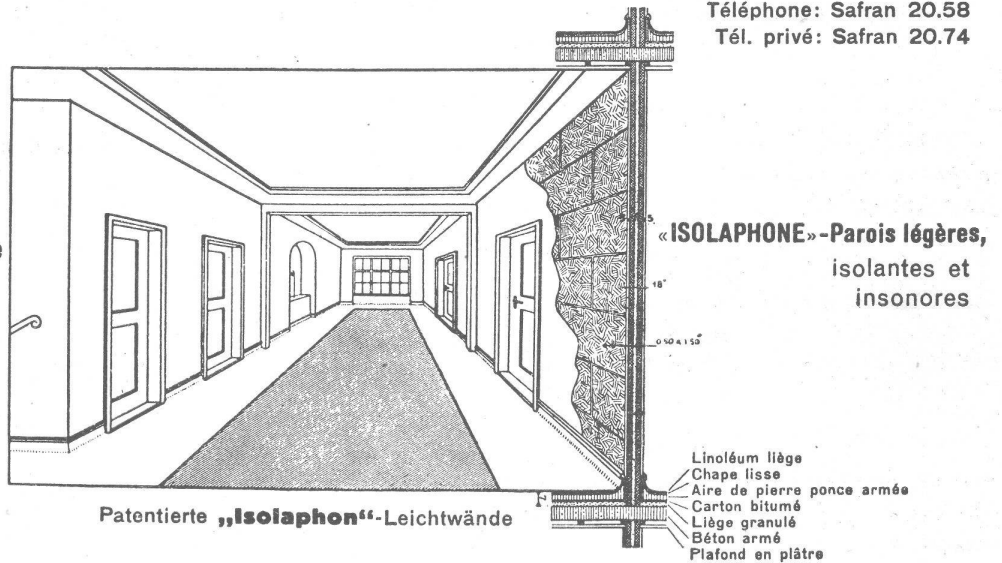
Wand- u. Bodenbeläge aller Art - Carreaux pour revêtements, etc.

Hünigerstr. 163, beim St. Johann-Rheinhafen - 163, Rue de Huningue, près du port St-Jean

Telefon: Safran 20.58
Privat-Tel.: Safran 20.74

Téléphone: Safran 20.58
Tél. privé: Safran 20.74

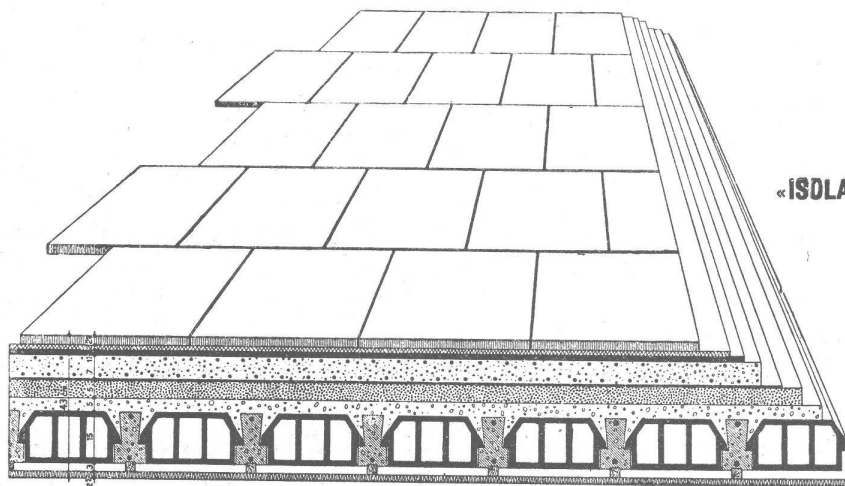
„ISOLAPHON“- Leichtwände
isolierend
gegen Schall



Patentierter „Isolaphon“-Leichtwände

„ISOLAPHON“-Flachdachkonstruktion
isolierend gegen Kälte
und Wärme

«ISOLAPHONE»-Construction de toiture plate
exempte d'acide

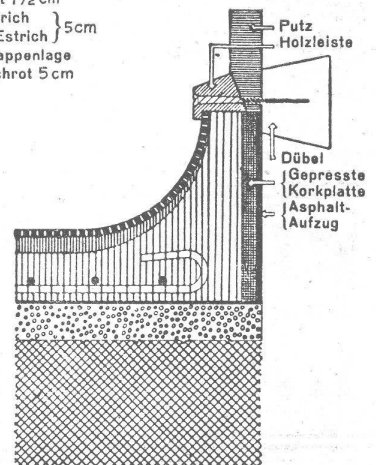
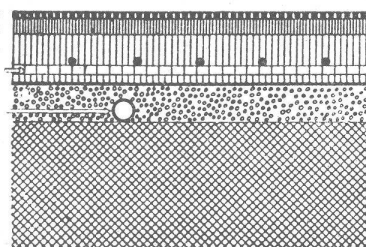


Patentierter „Isolaphon“- Flachdachkonstruktion

„ISOLAPHON“-Unterlagsboden
schalldämpfend,
fusswarm und säurefrei

«ISOLAPHONE»-sous plancher
isolant thermique et
acoustique

Kork-Linoleum
1 cm Glattstrich
Bims-Estrich
Rundeisen-
Armierung }
3 1/2 cm
Dachpappenlage
2 1/2 cm Korkschröt
Elekt.Rohrleitung
Betondecke



Patentierter „Isolaphon“-Unterlagsboden

Diese Zeichnungen dürfen ohne meine Einwilligung weder kopiert, vervielfältigt, weitergegeben, noch zur Selbstaussführung benutzt werden.

Art. 8 des B. G. vom 23. April 1883.

Ces dessins ne doivent être ni copiés, ni reproduits, ni communiqués à des tiers, ni utilisés pour l'exécution, sans mon consentement.

Art. 8 de la Loi Féd. du 23 Avril 1883.

Technische Erläuterungen über die „ISOLAPHON“-Konstruktionen

Die im Folgenden beschriebene Konstruktion **schall- und wärme-isolierender Fussböden, Wände und Flachdächer**, unter dem Namen „ISOLAPHON“ bekannt, ist eine Erfindung

von PAUL HOFER, Basel

„ISOLAPHON“-Unterlagsböden: Die „ISOLAPHON“-Bodenkonstruktion beruht auf dem Prinzip der „**schwimmenden Platte**“. Sie unterscheidet sich von anderen Isolationsmethoden dadurch, dass die einzelnen Schichten des Unterlagsbodens nicht mit durchgehenden, mehr oder weniger starren, gut leitenden Bindegliedern unter sich und mit der eigentlichen Tragkonstruktion der Decke verbunden sind, wodurch wärme- und schalleitende Ueberbrückungen entstehen, sondern dass die einzelnen Teile der „ISOLAPHON“-Konstruktion bloss übereinander gelegt sind und aus solchen Materialien aufgebaut sind, dass sie eine gegenseitig praktisch unverschiebbare Kombination von Isolations- und Strapazierschichten darstellen. Auf die normale Tragkonstruktion der Decke (Massivdecke, Hohlkörperdecke, Holzbalkendecke etc.) kommt zuerst eine sorgfältig eingebrachte und ausgeebnete Schicht von losem reinem Korkschröt, deren Dicke im Allgemeinen 2,5 bis 3 cm beträgt. Darüber und eventuell darunter wird eine reichlich überlappte, nicht hart werdende Dachfilzpappe angeordnet. Darüber befindet sich die durch Spezialarmierung verstärkte Trag- und Druckverteilplatte aus hochwertigem Bimsbetonmaterial, deren Oberseite mit Glatzstrich für die direkte Aufnahme des Fertigbelages (Linoleum, Gummi, Parkett etc.) hergerichtet ist. Die armierte Bimsbetonplatte bildet mit dem Zementglatzstrich zusammen eine durchgehende, fugenlose und dichte, dabei immer noch genügend elastische Platte, die lokale Lasten auf grössere Flächen der Korkschrötung gleichmässig verteilt, ähnlich wie eine auf dem Wasser schwimmende Eisdecke. Der Korkschröt, mit seinen nach allen Richtungen verschiebbaren Körnern wirkt ähnlich wie eine zähe Flüssigkeit, in der eine lokale Druckwirkung sich allseitig ausbreitet. Dadurch wird die Dämpfungsarbeit auf beträchtliche Ausdehnung verteilt: Vibrationen und Schallbewegungen laufen sich in Innern Deformationen und Reibbewegungen der Korkschrötung tot, sodass sowohl von unten nach oben, wie von oben nach unten, eine hervorragende Isolationswirkung gegen Uebertragung von Schall- und Vibrationsbewegungen erreicht wird. Bei Fussböden wird es immer vorkommen, dass an der Oberfläche Röll-, Reib- und Stossgeräusche entstehen, die zwar in die Oberflächenschicht (Abnützungs- und Lastverteilplatte) eindringen, die sich aber nicht durch die Isolationschichten hindurch weiter nach unten und seitlich dem Gebäude-Massiv mitteilen können und auf diese Weise nach andern Stellen des Baues gelangen und Anlass zu störenden Schallausstrahlungen geben.

Korkschröt ist eines der wenigen Materialien, das neben hervorragender Schallisolation auch vorzüglich wärmeisolierend wirkt, dabei mässig im Preis, dauerhaft in gleichbleibender Qualität als Trockenschicht anwendbar ist.

Seitlich, dort, wo der Boden an die Wände stösst, wird gewöhnlich eine Hohlkehle angeordnet, die gleichfalls mit Kork (hier weicher Plattenkork) und mit hochgezogenen Dachfilzschichten isoliert ist, sodass keine Schallübertragung durch die Ränder nach dem Gebäude hin erfolgt. Der Auslauf der Hohlkehle wird durch eine überkragende Wandleiste geschlossen, sodass ein fugenloser, glatter, hygienischer, leicht reinigbarer Belag über die ganze Bodenfläche entsteht, der sich für alle Arten von Gebäuden, Schulen, Spitäler, Verwaltungsgebäude, Kirchen, Industriebauten, Wohnräume, Geschäftsräume, Bureaux, Hotelräume etc. eignet. Dabei spielt die Art der Deckentragkonstruktion in Bezug auf Materialwahl nicht mehr die allein ausschlaggebende Rolle, sie kann ohne weiteres aus Beton, Eisenarmierung usw. bestehen, aus Materialien, die sonst berüchtigt wegen ihrer Ringhörigkeit sind.

Bei den „ISOLAPHON“-Böden wird das Minimum von Baufeuchtigkeit in das Haus gebracht, und dies nur an der obersten Schicht, die in kürzester Zeit austrocknet, sodass „ISOLAPHON“-Böden bei natürlicher Austrocknung schon nach 28 Tagen den obersten Fertigbelag, Linoleum, Gummi, Asphalt-Parkett etc. erhalten können.

Die oberste Gebrauchs- und Abnützungsschicht kann ganz nach den individuellen Beanspruchungen gewählt werden.

Die Tragfähigkeitseigenschaften der „ISOLAPHON“-Böden wurde in der Eidgenössischen Materialprüfungsanstalt an der E. T. H. (Direktor Prof. Dr. Ros), die Schallisolation der „ISOLAPHON“-Böden und -Wände durch Versuch in ausgeführten Bauten vom akustischen Laboratorium an der E. T. H. (Priv.-Doz. Ing. F. M. Osswald) geprüft. Beide Untersuchungen ergaben hervorragende Eignung. Die Prüfergebnisse werden auf Verlangen zur Verfügung gestellt.

Je nach dem Grad der verlangten Tragfähigkeit und Isolierung werden die Dicken der Schichten bemessen. Im Allgemeinen lässt sich mit einer totalen (einschliesslich Fertigbelag) Bauhöhe von 6 bis 8 cm auskommen, bei weitgehenden Ansprüchen genügen 10 bis 12 cm Höhen, die heute fast überall zur Verfügung stehen.

„ISOLAPHON“-Leichtwände: Sie enthalten dasselbe Prinzip, wie die „ISOLAPHON“-Böden, nämlich keinerlei starre Verbindung zwischen den Aussenschichten zuzulassen. Meistens werden zwei 5 cm oder stärkere Wände aus säurefreiem Spezial-Plattenmaterial mit 4 cm durchgehendem Zwischenraum und Korkschrötfüllung erstellt. Dickeabmessungen je nach Grösse der Wände und verlangtem Isolationsgrad. Gut isolierende Wände von 3×5 m Grösse haben, einschliesslich beidseitiger Putzglättung, bloss 15 bis 16 cm Totalhöhedicke. Es ist Irrtum, Schallsicherheit mit zu dünnen Wänden erreichen zu wollen. Natürlich erfordern schallsichere Wände auch gute Türkonstruktionen, und man kann, besonders bei der Schallisolation, den Vergleich anführen: Die dickste Kette ist nicht stärker als das schwächste darin vorkommende Einzel-Kettenglied.

„ISOLAPHON“-Flachdächer: Hier spielen grosse, konzentrierte Belastbarkeit und Schallisolation meistens nur untergeordnete Rollen. Das Hauptgewicht liegt bei der Wärmeisolation, Dichtheit, Wetterdauerhaftigkeit und Gewichtsersparung. Das Isolaphonprinzip eignet sich vorzüglich für diese Anwendungen. Spezial-Offerten werden auf Wunsch nach besonderen Ansprüchen ausgearbeitet.

Die Hofer-Isolaphon-Konstruktion ist keine mysteriöse Geheimsache, sie ist klar im Aufbau und Wirkung und durch Patente im In- und Ausland geschützt und hat bei Ausstellungen erste Preise erhalten.

Ausserst wichtig ist die Verwendung nur ausgesuchter bester Materialien und peinliche Ausführung durch geschultes Personal.

Behälterbau

Druckrohre, Tanks, Silos, Bunker, Kessel, Blecharbeiten, Gasbehälter etc.

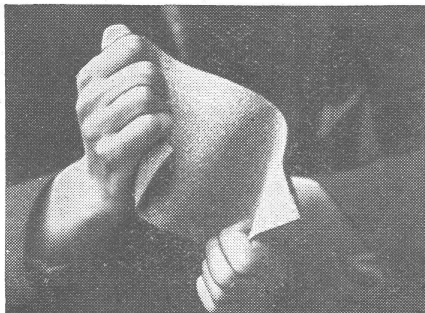
Brücken-, Hoch- u. Industriebauten, Masten, Stauwehre, Krane, Fenster, Tore, Türen

BUSS & BASEL

Die feerfreie, aus gummiartig-elastischem Asphalt hergestellte

ISOPLAST

Gewebe-Platte



Isoplast

dient zur Abdichtung von:
Garagen-Decken, Terrassen
Fabrikdächern, Balkonen
Fundamenten, Kellerböden
Wänden und Brückengewölben
Muster und Offerten durch

Firma Walter

FRICK-GLASS

Spezialhaus für Bedachungs- und Isolier-Material
Altstetten-Zürich



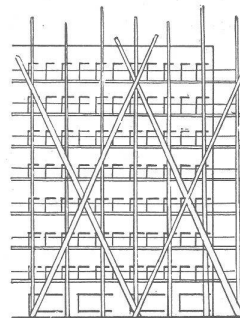
Grösste Zaunfabrik der Schweiz

Gegründet 1897

Imprägnierte Holzeinfriedigungen aller Systeme

J. MÜLLER & CO
Zaunfabrik Löhningen

Bureau in Zürich
Kornhausstr. 47 · Tel. 45878



S. Luchsinger DIPL. BAU-INGENIEUR Baugeschäft Zürich 6

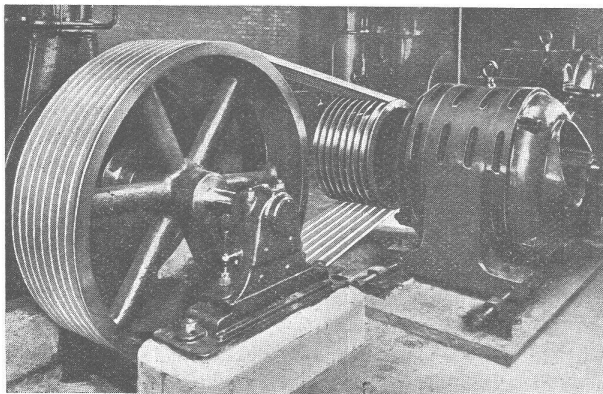


Reparaturen jeder Art



GESELLSCHAFT DER L. VON ROLL SCHEN EISENWERKE

WERK : EISENWERK KLUS IN KLUS KT. SOLOTHURN



Antrieb eines Kompressors, 130/150 PS.

Keilriemen - Antriebe TEXROPE-KLUS



Zuverlässige und dauerhafte Kraftübertragung.
Kurze Achsendistanzen. Ersetzen Kettentriebe u. Spannrollen.
Hoher Reibungskoeffizient, hoher Wirkungsgrad (bis 97 %).
Kein Gleiten, auch nicht bei Stößen und bei Vor- u. Rückwärtsgang.

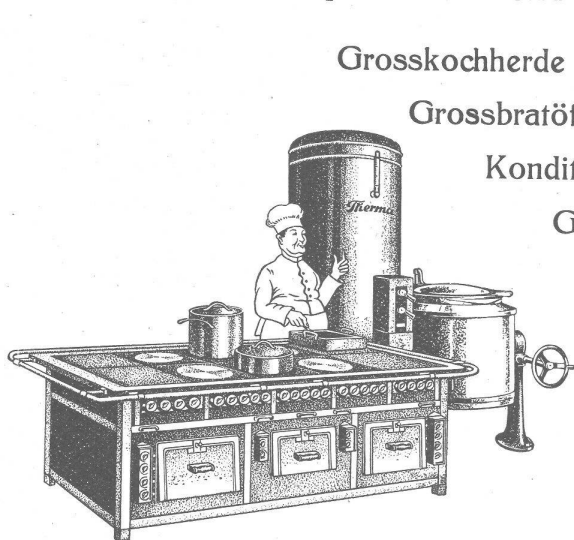
Unempfindlich gegen Staub, Trockenheit, Feuchtigkeit.

Absolut geräuschloser Lauf. Erfordern keinen Unterhalt.

Therma

ELEKTR. HOTEL-APPARATE

Zwei grosse Ehrenpreise mit goldener Medaille an der ZIKA Zürich 1930
Grosser Ehrenpreis Barcelona 1929



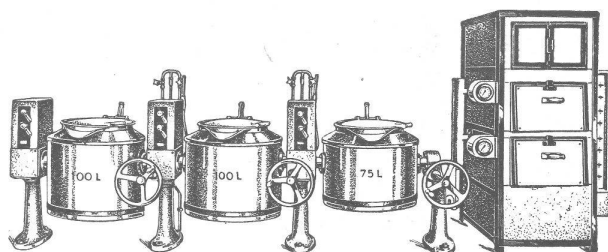
Grosskochherde

Grossbratöfen

Konditoreiöfen

Glühroste

Grills *Therma*



Kippbare Bratpfannen

Kippkessel, Wärmeschränke

Boiler, Kaffeemaschinen usw.

Verlangen Sie unsere Prospekte und Referenzen

„Therma“ A.-G. Schwanden (Glarus)

Glasdächer

Dachoberlichter

in kifflosen \oplus Systemen „Kully“

Glasdachwerke

Simon Kully, Olten

Dipl.-Ingenieur E. T. H.

Aeltestes Spezialgeschäft
Eigenes Ingenieurbureau

Gegründet 1854
Telephon 56



Handkehrmaschinen Anhänge-Kehrmaschinen

mit Wasserberieselung

für Gemeinden, Fabriken, Fabrikhöfe, Trottoirs, Bahnhofperrons

U. AMMANN
Maschinenfabrik A.-G.

Langenthal

H. Heimann, Ing. J. Ott

Kollektivgesellschaft

Zürich Toblerstrasse 20
Telephon 43.229

Konsultierendes Ingenieurbureau



Heizung, Lüftung, Feuerung

Expertisen / Permanente Kontrollen / 20 jährige Erfahrung

Erstklassige Referenzen von Behörden, Architekten, Genossenschaften, Banken, Industrie



**Nickel-
Cadmium-
Eisen**

Akkumulatoren

für: Elektrische Uhren
Signalanlagen
Schaltanlagen

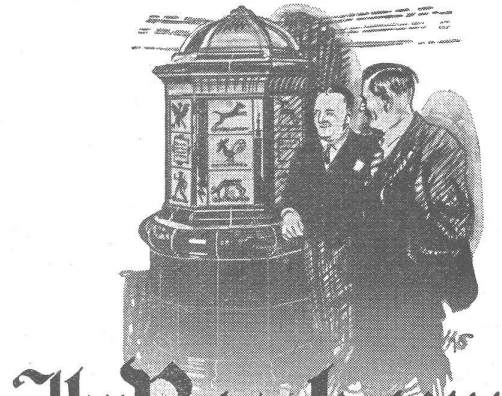
Notbeleuchtung
Zugbeleuchtung

Elektrokarren
Schlepper, Triebwagen
Akkumulatorenlokomotiven

Der NIFE-Akkumulator, System Jungner, ist der älteste alkalische Akkumulator und der erste Akkumulator mit CADMIUM in den negativen Elektroden.

Verlangen Sie unsere neue Liste No. 9!

Franz Herkenrath A.-G., Zürich 6



**Ihr Bauherr
ist Ihnen dankbar....**

wenn Sie ihn bei der Besprechung des Heizproblems über den modernen Kachelofen orientieren können. Deshalb verlangen Sie heute noch orientierende Literatur von der Auskunftsstelle des Verbandes schweiz. Kachelofen-Fabrikanten, Oberrieden-Zürich.



SCHWARZPULVER

der eidg. Pulvermühlen
AUBONNE und CHUR
eignet sich vorzüglich für alle
SPRENGARBEITEN

EIDG. PULVERVERWALTUNG BERN

Ingenieurschule Strelitz i. M.

Abt. für **Stahlbau**

5 Semester — 3 Fachlehrer

Stahlskelettbau, Brücken, Maste, Förderanlagen, Waggonbau, Metallprüflaboratorium, Schweißen im Stahlbau. Vorkenntnisse w. berücksichtigt. Progr. frei.

Vermessungsbüro Dr. Helbling, Flums [St. Gallen]

Zweigniederlassung: Vermessungsbüro Dr. Helbling & Zurbudien, Bern, Laubeggstrasse 22

**Erd- und Flug-
Photogrammetrie**

Vermessungen jeder Art im In- u. Ausland insbesondere

Technische Aufnahmen in beliebigen Masstäben

Triangulationsarbeiten

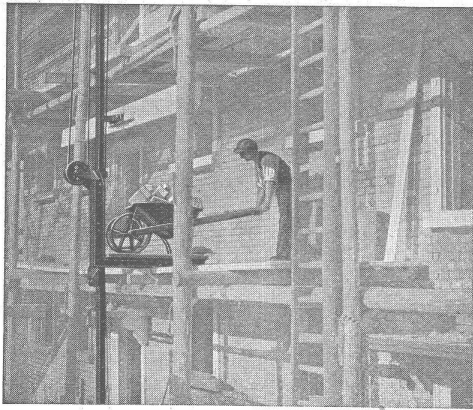
Präzisions - Nivellements, Profilaufnahmen für Abrechnungen und Kubaturen

Geologisch-technische Aufnahmen und Kartierungen

Grundbuchvermessungen, Uebersichtspläne und kartographische Aufnahmen

Beratungen

Prospekte und Referenzen



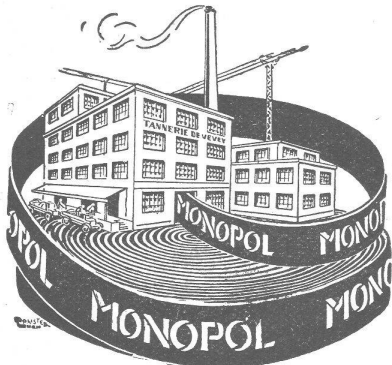
Bis 60 Meter in der Minute fördert der „RACO“- Schnellbauaufzug

Lasten bis 500 kg in die höchsten Stockwerke. Bei 30 m Fördergeschwindigkeit doppelte Last. Dabei ist er innert wenigen Stunden betriebsbereit montiert, hält auf jeder gewünschten Höhe an und zur besseren Lastentnahme besitzt er ein-schwenkbare Plattform.

Detaillierten Prospekt, Offerten und Referenzangaben durch:

ROBERT AEBI & CIE., A.-G., ZÜRICH

Verlangen
Sie
Preis-
Offerten

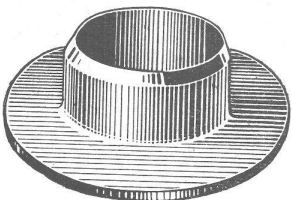


Technische
Beratung
kostenlos

Leder-Treibriemen

Marke: „MONOPOL“ „IDEAL“
„MAXIMA“ „LEMAN“
reine Eichenloh-Grubengerbung

grosse ZerreiBfestigkeit · Geschwindigkeit
grösste Adhäsion und
unbegrenzte Lebensdauer



Leder-Manschetten

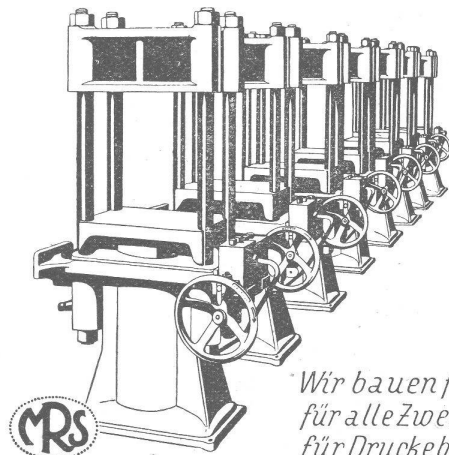
Dichtungen
Technische Artikel
jeder Art

TANNERIE de VEVEY S.A.

Telephon No. 59

HYDRAULISCHE PRESSEN

*für GEWERBE u. INDUSTRIE in
verschiedenen Ausführungen*



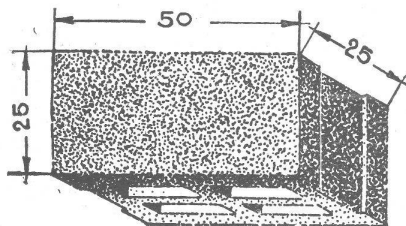
*Wir bauen ferner
für alle Zwecke u.
für Drucke bis 600
Atm. und mehr*

HYDR. STEUERVERVENTILE
HYDR. AKKUMULATOREN
HYDR. PRESSPUMPEN

**Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz)**

Abteilung Maschinenfabrik Rauschenbach

Hohlblocksteine Deckenhohlkörper

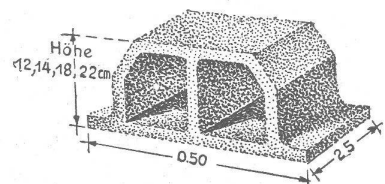


Grosse Isolierfähigkeit, schalldämpfend, keine
Schwitzwasserbildung, geringes Eigengewicht.

Verlangen Sie Prospekte,
Offerte und Referenzen.

AG für Bimsbeton-Industrie

Universitätstr. 69 Zürich Telephon 44.106





Ventilationsanlagen

für Hotels, Restaurants, Küchen etc. erstellt die Firma

WILH. WETTER, Lufttechnische Anlagen, **WETZIKON-Zch.**

Weitere Spezialitäten: Trocknungs-, Heizungs- und Entnebelungs-Anlagen, Spänetransport-, Entstaubungs-, Dunst- und Dämpfeabsaug-Anlagen

"Millionen sollen wieder verlockt werden,"

sprach Baumeister Heß, indem er sich eine Brissago anzündete, „und zwar diesmal nicht in Börsenspekulationen, sondern in allerhand Bau-Pröbeleien, wie Flachdach, Ersatzbaustoffe, Rationalisierung im Baugewerbe und wie die Dinge alle heissen!

Dabei hat man mit all diesen Modernitäten im Ausland schon die schlimmsten Erfahrungen gemacht und in Frankfurt, der Hochburg des Flachdaches und der Plattenbauweise, waren die Erfahrungen so vernichtend, daß die gleichen Behörden heute verbieten, was sie vorher in den Himmel hoben!

Bauen wir doch lieber mit dem altbewährten Ziegel- und Backstein! Ich, Heß, halte es so und kenne hochberühmte Architekten, die heute froh wären, nie von Backstein und Ziegel abgewichen zu sein.

Ein Backsteinhaus mit einem Ziegeldach darüber - Prima! sage ich Ihnen, das Beste, was es gibt!"

*Ziegel und Backsteine
Jahrtausende alt —
noch heute das Beste!*



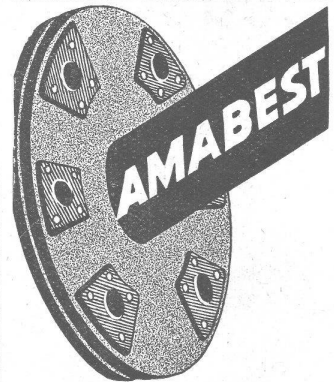
Panzer-Rolladen

aus profilierten, extra starken Stahl-Lamellen. Für besondere Ansprüche geeignet.

Stahlwellblech-Rolladen,

der bestbekannte u. billigste Sicherheitsverschluss.

HARTMANN & CO., BIEL.



J-J-Derendinger

Tel. 56250 • ZÜRICH • Gessnerallee 52
direkt beim Hauptbahnhof

TECHNISCHE PHOTOGRAPHIE

SPEZIALITÄT:

ARCHITEKTUR-AUFNAHMEN

ZEICHNUNGEN UND PLÄNE
KONSTRUKTIONEN, MASCHINEN, KATALOG-AUFNAHMEN

H. WOLF-BENDER

ZÜRICH
KAPPELERSASSE 16

Eisenbauten

aller Art

für Brücken, Gebäude, Stauwehre, etc. / Maste, Krane, Réservoirs, Blechkonstruktionen, etc.

Wartmann, Vallette & Cie., Brugg

F. GAUGER & Co

ZÜRICH

Eisenhochbau

Ständer, Unterzüge, Dachkonstruktionen.

Schaufensterkonstruktionen

in Eisen und Metallegierungen.

Sonnenstoren, Scherengitter

Rolladen aus Stahlblech

Verschiedene Systeme, Profile, Einzel- oder Gruppenantrieb von Hand oder elektrisch.
Ausbalancierung durch Federn oder Gegengewicht.

Hochschiebbare Klappstore

⊕ Patent 120463 und Auslandspatente für Autogaragen und Remisen.

Universal-Stahltüren

⊕ Patent 143926 und Auslandspatente für Wohn- und Geschäftshäuser, Fabriken.

Wellbleche

gerade, bombierte, diverse Profile.
Wellblechbauten, Veloständer.

Eiserne Transportfässer

aus Schwarzblech oder verzinkt.

Archiv- und Bibliothekanlagen

„Erga“ Stahlmöbel

⊕ Patent und Auslandspatente für Registratur und Archive.

Kostenvoranschläge, Prospekte, Referenzen



BEERS TEERFREIE BEDACHUNG

für geneigte und Flachdächer

BEERS TEERFREIE ISOLIERUNGEN

gegen Wasser und Säure aller Art, mit Jutegebeplatten und Isolier-Anstrich.

Alle Teerprodukte
Weshalb?

BESTES ROHMATERIAL ●
SORGFÄLTIGSTE VERARBEITUNG ●
LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG ●
PREISWÜRDIG ●

VERTRETER FÜR DIE SCHWEIZ:

VICTOR KRIEG
ZÜRICH 6

VOGELANG 52
TELEPHON: 25.607

LAGER IN ZÜRICH

Rostschutz-
Leichtmetall-
Zement-
Eternit-

ANSTRICHE

ROFAG A.G. ZÜRICH

Eglistrasse 8

Telephon 39.456

Oliche's
für Buchdruck
Armbruster & Söhne
Ob. Zäune Zürich
Tel. Hott.: 63.65

KLINKER

braun, rot, gelb für Böden, Wandbelag,
Cheminées, Fassaden

A. G. Verblendsteinfabrik

Lausen

Walo Bertschinger

ZÜRICH, Stampfenbachstrasse 12/14.

Spezialfirma für:

Geleisebau

Ständiges grosses Lager in
Normalbahn- und Fabrikgeleisen,
Weichen und Drehscheiben.
Geleiseneubau, Unterhalt, Reparaturen.
Geleisebauwerkstatt.

Abnorme Geleise-Anlagen.

Strassenbau

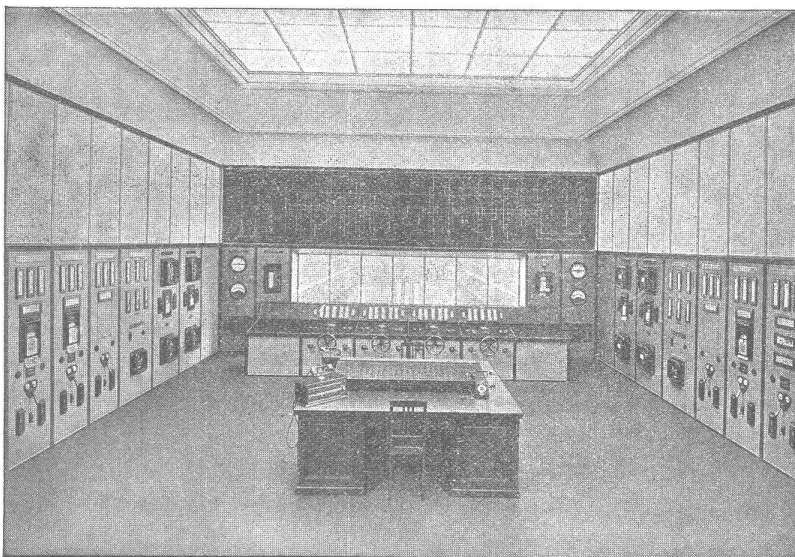
Asphalt- und Teermakadam.
Oberflächenteerungen.
Neuanlagen.
Unterhalt.

Strassenwalzen - Betrieb.

CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSEN

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen

Starkstrom-Apparate für Hoch- und Niederspannung



Kommandosaal im Kraftwerk Slibnen.

Kommandosäle für Kraftwerke und Unterstationen

Gusseiserngekapselte Verteilanlagen

Eiserngekapselte Lichtinstallationskasten für Beleuchtungsanlagen

Schaltkasten für Motore und Heizungen

Elektrische Kirchenglockenantriebe